

# Plattform zur Umsetzung von Missionen für die Klimaanpassung – MIP4Adapt



Newsletter Juli 2025

EUROPEAN UNION

EU MISSIONS

ADAPTATION TO CLIMATE CHANGE

Concrete solutions for our greatest challenges

#EUmissions #HorizonEU #MissionClimateAdaptation

@MIP4Adapt



| @mip4adapt.bsky.social



Willkommen zum monatlichen Newsletter von MIP4Adapt

## Willkommen zum MIP4Adapt-Newsletter für Juni

Dieser Monat im Überblick:

- Gestalten Sie mit uns eine klimaresistente Zukunft für Europa!
- Neues Video: Proaktive Klimaanpassung zur Bekämpfung von Überschwemmungen
- Nordische Regionen teilen NbS-Lösungen für Hochwasserresilienz
- Neue lokale Erfolgsgeschichten
- Lokale Erfahrungen mit der Klimaanpassung
- Wichtigste Ergebnisse der thematischen Arbeitsgruppen der EU-Mission
- Highlights aus dem Mittelmeerforum
- Nehmen Sie an der NEVERMORE-Umfrage teil
- Schauen Sie sich den neuen ClimaPannonia-Blog an
- Neuestes Video aus der Schulungsreihe von FARCLIMATE
- SpongeBoost-Comic

- Neues Denken in der Fruchtfolge für eine klimaresistente Landwirtschaft
- Reichen Sie Ihren CDP-Fragebogen für 2025 ein
- NetzwerkNature-Jahresveranstaltung
- Bürgermeisterkonvent: REFRESH-Kit
- Aufruf zur Einreichung von Beiträgen: Finanzierung für die Anpassung an den Klimawandel
- Demnächst: Anpassungslücke-Bericht 2025
- Bevorstehende
- ...und vieles mehr

Viel Spaß beim Lesen, teilen Sie den Beitrag in Ihrem Netzwerk und [abonnieren Sie unseren Newsletter](#). Folgen Sie uns auch auf Bluesky [@mip4adapt.bsky.social](#) und LinkedIn [@Mission](#).  
[Implementierungsplattform für die Anpassung an den Klimawandel \(MIP4Adapt\)](#).

## Aktuelle Nachrichten von MIP4Adapt

### Gestalten Sie Europas klimaresistente Zukunft mit!

Der Klimawandel beeinträchtigt bereits jetzt das Leben, Volkswirtschaften und Ökosysteme in ganz Europa – von tödlichen Hitzewellen über zunehmende Ernährungsunsicherheit bis hin zu Schäden an der Infrastruktur. Die Europäische Kommission entwickelt einen neuen Rahmen zur Stärkung der Klimaresilienz und Klimarisiken besser zu bewältigen, aufbauend auf der EU-Anpassungsstrategie 2021.

Dieser Rahmen wird wichtige Hindernisse wie mangelndes Bewusstsein, unzureichende Finanzierung, schwache Governance und fragmentierte



Er wird Leitlinien für Maßnahmen auf EU-, nationaler und lokaler Ebene zum Schutz der Menschen, zur Sicherung des Wohlstands Wohlstand zu sichern und Innovationen in Sektoren wie Gesundheit, Landwirtschaft, Infrastruktur und Versicherungen zu fördern.

#### **Ihre Meinung zählt – nehmen Sie an der Aufforderung zur Einreichung von Beiträgen teil!**

Die Europäische Kommission lädt Interessengruppen aus allen Bereichen – Behörden, Unternehmen, Forscher, Nichtregierungsorganisationen und Bürger – dazu ein, ihre Ansichten und Erfahrungen mitzuteilen. Ihr Beitrag wird dazu beitragen, die künftige Politik der EU zu gestalten: von der Offenlegung von Risiken und Investitionsanreizen bis hin zur Klimasicherung von Infrastrukturen und grundlegenden Dienstleistungen.

Feedback ist in allen EU-Sprachen möglich und Teil einer umfassenderen Konsultation, die in die Folgenabschätzung einfließt.

Jetzt mitmachen und dabei helfen, ein klimaresistentes Europa aufzubauen, das Leben schützt, die Wettbewerbsfähigkeit stärkt und Innovationen vorantreibt. [Europäische Klimaresilienz und Risikomanagement – integrierter Rahmen](#)

Frist: **4. September**

## Neues Video: Proaktive Klimaanpassung zur Bekämpfung von Überschwemmungen

Der Klimawandel führt zu einer Zunahme der Häufigkeit und Schwere von Überschwemmungen in ganz Europa. Unser neues Video zeigt, wie Regionen auf naturbasierte Lösungen und intelligente Planung setzen, um ihre Widerstandsfähigkeit zu stärken.



Vom Projekt „Green to Grey“ in Sheffield (Vereinigtes Königreich) über den Hochwasserschutz in der Emilia-Romagna bis hin zur klimafreundlichen Gestaltung des Stadtparks Várzea in Setúbal zeigt das Video, wie Städte und Regionen das Hochwasserrisikomanagement mit Innovation, unter Einbeziehung der Bevölkerung und mit Unterstützung der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel.

[Sehen Sie sich das Video an und lassen Sie sich von den Lösungen inspirieren, die bereits Wirkung zeigen in ganz Europa .](#)

## Nordische Regionen teilen NbS-Lösungen für Hochwasserresilienz

Regionale Klimapolitiker aus Dänemark, Finnland und Schweden kamen zu einem Online-Austausch darüber, wie naturbasierte Lösungen (NbS) dazu beitragen, Hochwasserrisiken in städtischen und ländlichen Gebieten beitragen können. Die von Tyrsky Consulting (MIP4Adapt-Mitglied State Facilitator) über die MIP4Adapt-Plattform organisierte Veranstaltung präsentierte praktische Beispiele aus Göteborg, West-Uusimaa und Vordingborg.



Die Teilnehmer tauschten technische Erkenntnisse, Herausforderungen und Erfahrungen aus, die sie bei der Schaffung multifunktionaler Parks, der Renaturierung von Flüssen, der Einbindung von Interessengruppen und der Integration des Hochwasserschutzes in die langfristige Planung gesammelt hatten. Der Austausch zeigte, wie die nordischen Regionen ihre Anpassungspläne in die Tat umsetzen und durch gemeinsames Lernen und die Unterstützung der Mission Resilienz aufbauen.

Lesen Sie den vollständigen Artikel [hier](#).

## Neue lokale Erfolgsgeschichten aus der EU-Mission zur Anpassung

In ganz Europa setzen Regionen und Kommunen mit Unterstützung der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel ihre Klimaziele in die Tat um. Anpassung an den Klimawandel.

Hier sind einige der neuesten Erfolgsgeschichten, die zu der wachsenden Gemeinschaft hinzugekommen sind.



- ◆ **Košice, Slowakei**, setzt strategische Pläne in entwickelt naturbasierte Lösungen, fördert das Engagement der Bürger und bereitet finanzierungsfähige Projekte vor, die auf lokale Klimarisiken abzielen.

**Torres Vedras, Portugal**, treibt eine inklusive, gemeindebasierte Klimaanpassung voran. Mit einem starken Fokus auf Governance, Planung und Bürgerbeteiligung baut die Gemeinde innovative Rahmenbedingungen für langfristige Resilienz auf.

- ◆ **Vidzeme, Lettland**, erstellt seinen ersten regionalen Klimaschutz- und Energieplan (SECAP). Mit fachkundiger Unterstützung, der Koordinierung der Interessengruppen und einem zukunftsorientierten Ansatz legt die Region den Grundstein für eine klimaresistente Zukunft.
- ◆ **Euskirchen, Deutschland**, setzt naturbasierte Anpassungsmaßnahmen in die Praxis um. Mit Unterstützung der Mission und des Projekts LAND4CLIMATE transformiert der Landkreis städtische Räume, um die Widerstandsfähigkeit zu stärken, die Biodiversität zu verbessern und das Wohlergehen der Bevölkerung zu fördern.

[Lesen Sie weitere inspirierende Geschichten und erfahren Sie mehr über lokale Maßnahmen.](#)



## Lokale Lehren aus der Klimaanpassung: Von historischen Gärten bis zum Schwarzen Meer

Zwei neue Geschichten aus der breiteren

Klimaanpassungsgemeinschaft zeigen, wie lokale und regionale Bemühungen die Herausforderungen des Klimawandels bewältigen. Herausforderungen in Chancen für dauerhafte Veränderungen.



### [Oldenburg, Deutschland](#)

Die Anpassung historischer Parks erfordert mehr als nur strukturelle Veränderungen, es geht auch um ein Umdenken. In Oldenburg sind Bürgerbeteiligung und klare Kommunikation der Schlüssel zur Umgestaltung von Grünflächen unter Wahrung ihres kulturellen Wertes.

### [Schwarzmeerregion](#)

Ein grenzüberschreitendes Projekt verbessert die Wasserüberwachung, um die Anpassung an den Klimawandel zu unterstützen. Durch die Zusammenführung öffentlicher und privater Akteure fördert die Initiative regionale Zusammenarbeit und nutzt Sensordaten, um intelligentere Maßnahmen zu entwickeln.

Diese Beispiele verdeutlichen die Bedeutung von Beteiligung und Zusammenarbeit für den Aufbau von Klimaresilienz.

[Entdecken Sie weitere Geschichten aus der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel.](#)

## **Zur Erinnerung: Wichtigste Ergebnisse der thematischen Arbeitsgruppen der EU-Mission**

Die thematischen Arbeitsgruppen (TWGs) spielen weiterhin eine wichtige Rolle in der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel. Sie bringen Experten zusammen, um Wissen auszutauschen und praktische Ressourcen für die lokale und regionale Anpassung zu entwickeln.



Die aktuellen TWGs decken sechs Schwerpunktbereiche ab und konzentrieren sich auf:  
Bürger- und Stakeholderbeteiligung  
, Klimadienstleistungen, Finanzierung von Klimaschutzmaßnahmen, Integration von Klimaschutz und  
, Überwachung und Bewertung sowie transformative Anpassung.

In den letzten sechs Monaten haben sie mehrere wichtige neue Ergebnisse erzielt, darunter:

- ◆ Ein [Positionspapier](#) zur besseren Abstimmung von Klimaschutz und Anpassung der TWG „Integration von Klimaschutz und Anpassung“ mit Empfehlungen für eine gemeinsame Klimaplanung und -finanzierung.
- ◆ Eine [Kurzinformation](#) zu Plattformen für den Wissensaustausch von der TWG „Einbeziehung von Bürgern und Interessengruppen“ mit Fallstudien und Instrumenten zur Verbesserung der lokalen Beteiligung.
- ◆ Ein [Policy Brief](#) zu transformativer Anpassung, in dem eine gemeinsame Vision und bewährte Verfahren vorgestellt werden, die von der TWG „Transformative Anpassung“ entwickelt wurden.
- ◆ Ein vom TWG Monitoring und Evaluierung erstelltes Synthesedokument zur [Überwachung von Klimaanpassungsmaßnahmen](#), in dem die Lehren aus EU-Projekten hervorgehoben werden.
- ◆

Diese Ressourcen tragen weiter zum Aufbau der gemeinsamen Wissensbasis der Mission bei und unterstützen Regionen und lokale Behörden bei der Förderung der Klimaresilienz.

## Sehen Sie sich die Höhepunkte des Mittelmeerforums an

Haben Sie das Mittelmeerforum verpasst? Sehen Sie sich jetzt das Video mit den Höhepunkten an!

Das Video zeigt wichtige Momente, Erkenntnisse und regionale Stimmen vom Mittelmeerforum zur Klimaanpassung, bei dem lokale und regionale Akteure zusammenkamen, um Wissen auszutauschen, Lösungen vorzustellen und die Zusammenarbeit in einer der klimavulnerabelsten Regionen Europas.



Von naturbasierten Lösungen und Wasserresilienz bis hin zu Governance und Finanzierung zeigte das Forum, wie die Mittelmeerregionen mit Unterstützung der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel die Herausforderungen der Anpassung bewältigen.

[Sehen Sie sich das Video hier an.](#)

## Aktuelles zum Projekt der Mission

### Gestalten Sie die zukünftige Klimapolitik der EU mit – nehmen Sie an der NEVERMORE-Umfrage teil

Das von der EU finanzierte Projekt NEVERMORE lädt Teilnehmer dazu ein, an einer Online-Umfrage teilzunehmen, die dazu beitragen wird, die Klimapolitik in ganz Europa zu bewerten und zu verbessern.

Ziel des Projekts ist es, einen gemeinsamen Bewertungsrahmen zu entwickeln, um die Auswirkungen und Risiken des Klimawandels zu verstehen und die Klimapolitik auf allen Ebenen, von der EU bis zur lokalen Ebene, effektiver zu gestalten. Die Umfrageergebnisse fließen in politische Simulationen ein, die mit dem integrierten Bewertungsmodell WILLIAM durchgeführt werden.



#### Was ist zu tun?

Die Umfrage untersucht Meinungen zu potenziellen Maßnahmen in den Bereichen Landnutzung, Landwirtschaft, Energie und Ernährung vor dem Hintergrund zweier Zukunftsszenarien. Sie verwendet die Delphi-Methode, bei der die Teilnehmer den Durchschnitt ihrer Antworten bewerten.

Die Teilnehmer füllen den Fragebogen zweimal aus: zunächst einmal und dann erneut, nachdem sie eine Zusammenfassung der Antworten ihrer Gruppe gelesen haben. Dabei haben sie die Möglichkeit, ihre Antworten zu überarbeiten.

Antworten zu überarbeiten.

Die Umfrage dauert etwa 45 Minuten und sollte bis zum 22. August 2025 ausgefüllt werden.

## Wer kann teilnehmen?

Willkommen sind Menschen mit unterschiedlichsten Hintergründen, insbesondere solche in den Bereichen Raumplanung, Sozial- oder Naturwissenschaften, Energie, Verkehr, Politikwissenschaft oder klimabezogene Politikgestaltung arbeiten oder Erfahrung in diesen Bereichen haben. Sie müssen kein Experte sein, um einen Beitrag zu leisten – Ihre Perspektive ist wichtig. Nehmen Sie hier an der Umfrage teil  
ein Experte sein, um einen Beitrag zu leisten – Ihre Perspektive ist wichtig.

[Nehmen Sie hier an der Umfrage teil](#)

## Schauen Sie sich den neuen ClimaPannonia-Blog an

ClimaPannonia hat gerade seinen brandneuen Projektblog gestartet und legt mit einem doppelten Beitrag für Juli. Dieser neue space wird monatlich aktuelle Informationen, Einblicke und Geschichten aus der gesamten Pannonischen Region in Ungarn veröffentlichen und Ihnen so die Menschen, Orte und Fortschritte näherbringen, die die Klimaresilienz vorantreiben.



Beitrag Nr. 1 – Willkommen beim ClimaPannonia-Blog

Eine Einführung in das Projekt, die Region, in der es durchgeführt wird, und was Sie in den kommenden Monaten erwartet.

[Hier lesen](#)

Beitrag Nr. 2 – Interview mit dem Projektkoordinator

Ein kurzes und persönliches Interview mit Velimir Mladenov, das einen Blick hinter die Kulissen der Anfänge des Projekts und seiner zukünftigen Ziele gewährt.

[Lesen Sie das Interview](#)

Jeden Monat werden neue Beiträge veröffentlicht, also bleiben Sie dran und verfolgen Sie die Entwicklung!

## Sehen Sie sich das neueste Video aus der FARCLIMATE-Schulungsreihe an

Wie können wir die tatsächlichen Umweltauswirkungen der Landwirtschaft messen? Dieses neue Video aus der FARCLIMATE-Schulungsreihe untersucht, wie

das Instrument der Ökobilanz (LCA) dazu beitragen kann, die Landwirtschaft nachhaltiger und klimafreundlicher zu gestalten.

Anhand praktischer Beispiele und datengestützter Erkenntnisse zeigt die Sitzung, wie die Ökobilanzierung bessere Entscheidungsfindungen unterstützen, Emissionen reduzieren, Ressourcen optimieren und die Betriebsführung verbessern kann.

Ob Sie nun politischer Entscheidungsträger, Forscher oder Landwirt sind – diese Schulung soll Ihnen helfen, Maßnahmen zum Wohle der Menschen und des Planeten zu ergreifen.

[Sehen Sie sich das Video an](#)



### Environmental impacts of agriculture and the Life Cycle Assessment tool

#### Agriculture

Environmental impacts of agriculture and the Life Cycle Assessment tool to measure and reduce them

## SpongeBoost-Comicbuch: Eine kreative Möglichkeit, Erkenntnisse zur Klimaanpassung zu vermitteln

Suchen Sie nach einer ansprechenden Möglichkeit, komplexe Klimathemen zu vermitteln?

SpongeBoost hat gerade sein Comic-Heft in neun Sprachen veröffentlicht, das eine innovative und leicht zugängliche Möglichkeit bietet, die Wissenschaft hinter naturbasierten Lösungen zu vermitteln.



Mit Illustrationen von parzelle34 kombiniert der Comic visuelles Storytelling mit Expertenwissen, um wichtige Anpassungskonzepte einem breiten Publikum verständlich zu machen, egal ob Sie Fachmann sind oder einfach nur neugierig.

Dies ist ein großartiges Beispiel dafür, wie Mission Projects kreative Wege findet, um Menschen in ganz Europa zu erreichen und zu inspirieren.

[Entdecken Sie den Comic und wählen Sie Ihre Sprachversion.](#)

## **TRANSFORM-Projekt: Überdenken der Fruchtfolge für eine klimaresistente Landwirtschaft**

TRANSFORM konzentriert sich auf innovative Fruchtfolgen als naturbasierte Lösung, um Landwirtschaft bei der Anpassung an die Realitäten des Klimawandels. Im Rahmen des Projekts hat das Team kürzlich die Bretagne und die Normandie in den Mittelpunkt gestellt, wichtige Agrarregionen im Nordwesten Frankreichs, die für ihre Milchproduktion, Getreide, Gemüse und typische lokale Produkte.



Diese Regionen spüren bereits die Auswirkungen des Klimawandels, darunter wärmere Winter, trockenere Sommer, häufigere Hitzewellen und sich verändernde Schädlings- und Krankheitsbilder. Um darauf zu reagieren, konzentrieren sich die lokalen Bemühungen darauf, die Fruchtfolge zu überdenken, widerstandsfähige Pflanzen wie Buchweizen und Sorghum zu testen, die Wassernutzung zu verbessern, die Bodengesundheit zu verbessern und diversifizierte agroökologische Systeme zu entwickeln.

Die Bretagne und die Normandie zeigen, wie traditionelle Agrarregionen eine Vorreiterrolle beim Aufbau klimaresistenter Lebensmittelsysteme übernehmen können.

[Erfahren Sie mehr über TRANSFORM](#)

### Weitere Nachrichten zur Klimaanpassung

#### **Aufruf zum Handeln: Reichen Sie Ihren CDP-Fragebogen für 2025 ein**

CDP und die Europäische Umweltagentur (EEA) laden alle Unterzeichner der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel ein, den CDP-Fragebogen für 2025 auszufüllen.

für 2025 auszufüllen. Missionsspezifische Fragen wurden markiert, um die Berichterstattung zu erleichtern.

Die Daten helfen dabei, lokale Anpassungsfortschritte zu verfolgen, Fortschritte vor Ort zu verfolgen, ergriffene Maßnahmen hervorzuheben und den Lernprozess in ganz Europa zu unterstützen. Unterzeichner, die einen CDP-Score anstreben, sollten ihre Antworten bis zum 17. September 2025 einreichen.



Weitere Informationen und unterstützende Materialien finden Sie im vollständigen Artikel [hier](#).

## Naturbasierte Lösungen im Fokus: Jährliche Veranstaltung von NetworkNature

NetworkNature ist ein wachsendes „Netzwerk von Netzwerken“, das über 90 EU-finanzierte Mission- und Horizon-Projekte zusammenbringt. Sein Ziel? Sensibilisierung, Kapazitätsaufbau und Beschleunigung der Einführung naturbasierter Lösungen (NbS) in Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Praxis – im Einklang mit dem Europäischen Green Deal.



### **Merken Sie sich den Termin vor: NetworkNature- Jahresveranstaltung 16. September 2025 Brüssel, Belgien**

Unter dem Motto „Choose nature. Unlocking pathways to a resilient economy for people and the planet“ (Entscheiden Sie sich für die Natur. Wege zu einer widerstandsfähigen Wirtschaft für Mensch und Planet) konzentriert sich die diesjährige Veranstaltung darauf, Biodiversität und Wirtschaft in Zeiten wachsender Dringlichkeit in Einklang zu bringen. Freuen Sie sich auf spannende Diskussionen, Fallstudien , Innovationspräsentationen und inspirierende Einblicke von Vertretern des öffentlichen und privaten Sektors.

## Kampagne „Konvent der Bürgermeister“: REFRESH-Kit jetzt verfügbar

Da Europa erneut einen Sommer mit Rekordhitze bevorsteht, fordert die Kampagne #CitiesRefresh des Bürgermeisterkonvents weiterhin lokale Entscheidungsträger dazu auf, mit mutigen, bürgernahen Maßnahmen gegen die extreme Hitze vorzugehen.

Um die Städte in ihren Bemühungen zu unterstützen, steht REFRESH-Kit zur Verfügung, eine Sammlung von Tools, Fallstudien und praktischen Ideen mit Schwerpunkt auf naturbasierten Lösungen, hitzeresistentem resilientem Design und der Einbindung der



Bevölkerung. [Entdecken Sie das REFRESH-Kit](#)

Bitte helfen Sie mit, diese Botschaft zu verbreiten und lokale Maßnahmen in ganz Europa zu fördern.

## **Aufruf zur Einreichung von Beiträgen: Finanzierung von Klimaanpassungsmaßnahmen**

Die Fachzeitschrift Energy and Climate Management hat einen Aufruf zur Einreichung von Beiträgen für eine Sonderausgabe zum Thema „Finanzierung der Klimaanpassung: Konzepte, Messungen, Instrumenten und diversifizierten Kanälen“.



Gastredaktion: Co-Vorsitzende des World Adaptation Science Programme (WASP) Minpeng Chen und Sivapuram Venkata Rama Krishna Prabhakar werden zusammen mit den Mitgliedern Denyse Dookie und Soenke Kreft wichtige Dimensionen der Anpassungsfinanzierung untersuchen. Zu den Themen gehören neue Konzepte, Messansätze, innovative Finanzinstrumente und verschiedene Mobilisierungsmöglichkeiten. Fallstudien, bewährte Verfahren und neue Entwicklungen im Bereich der Anpassungsfinanzierung sind besonders willkommen.

Einreichungsfrist für vollständige Beiträge: 31. Dezember 2025

[Vollständige Details und Einreichungsrichtlinien anzeigen.](#)

## **In Kürze verfügbar: Anpassungslücke-Bericht 2025**

Die Arbeiten am Anpassungslückenbericht 2025 (AGR2025), der jährlichen Flaggschiff-Bewertung des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), sind in vollem Gange.

jährliche Bewertung des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), die gemeinsam mit dem Weltprogramm für Anpassungswissenschaften (WASP) erstellt wird.



Jedes Jahr werden die weltweiten Fortschritte bei der Anpassung an den Klimawandel überprüft und die anhaltende Kluft zwischen Anpassungsbedarf und verfügbaren Ressourcen, insbesondere in Entwicklungsländern, aufgezeigt. Außerdem werden praktische Möglichkeiten zur Beschleunigung der Planung, Finanzierung und Umsetzung auf nationaler und globaler Ebene untersucht.

Planung, Finanzierung und Umsetzung auf nationaler und globaler Ebene zu beschleunigen.

Mehrere Mitglieder des WASP sind im Lenkungsausschuss des Berichts vertreten und tragen dazu bei, dessen Inhalt zu gestalten und seine politische Relevanz sicherzustellen. Die Ausgabe 2025

derzeit in Arbeit und wird im Vorfeld der UNFCCC COP30 im November dieses Jahres in Belém, Brasilien, veröffentlicht.

Bleiben Sie dran für Einblicke und Empfehlungen, die darauf abzielen, weltweit stärkere und inklusivere Anpassungsmaßnahmen voranzutreiben.

## Bevorstehende Veranstaltungen

Merken Sie sich diese Termine in Ihrem Kalender vor!  
Ganz gleich, ob Sie teilnehmen, einen Beitrag leisten oder einfach nur auf dem Laufenden bleiben möchten – diese wichtigen Termine bieten Ihnen hervorragende Gelegenheiten, sich mit der Klimaanpassungsgemeinschaft auszutauschen und die neuesten Entwicklungen zu verfolgen.



11. September 2025, [Adaptive Waldbewirtschaftung und Politik zur Bewältigung von Klimarisiken](#), 15:30–18:00 Uhr MEZ

16. September 2025, [Von Anpassungsoptionen zu Maßnahmen: Vorbereitung der Umsetzung](#), 14:00–15:30 Uhr MEZ

18. September 2025, [Bewältigung der Komplexität des Finanzmanagements in grünen partizipativen Haushalten](#), 13:30–15:00 Uhr MEZ

29. September – 1. Oktober 2025, [Climateurope2 Festival: Stärkung der Gesellschaft durch Klimadienstleistungen](#), 13:00–18:00 Uhr MEZ

30. September 2025, [Einbindung des Privatsektors und der Versicherungsbranche in Investitionen in Projekte zur Anpassung an den Klimawandel](#), 10:00–11:30 Uhr MEZ

6. Oktober 2025, [Ausweitung naturbasierter Lösungen: Einblicke Politik und Praxis in von NBS4EU](#), 9:30–16:00 Uhr MEZ

13.-15. Oktober 2025, [EU-Regionwochen](#), ganztägige Veranstaltungen

---

MIP4Adapt ist die Plattform zur Umsetzung der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel. Wir konzentrieren uns darauf, europäische Regionen und lokale Behörden bei ihren Bemühungen zum Aufbau von Resilienz gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels zu unterstützen.

[Abonnieren Sie diesen Newsletter](#), wenn Sie diese E-Mail weitergeleitet erhalten haben. | [Abonnieren Sie diesen Newsletter](#), wenn Sie keine weiteren E-Mails erhalten möchten. Sie können Ihre personenbezogenen Daten auf Ihrer [Profilseite](#) einsehen. Kontakt: [info@MIP4Adapt.eu](mailto:info@MIP4Adapt.eu)

Die Europäische Kommission verpflichtet sich zum Schutz personenbezogener Daten. Alle personenbezogenen Daten werden gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 verarbeitet. Bitte lesen Sie die [Datenschutzerklärung](#).